

DER LANDTAG SCHLESWIG - HOLSTEIN

114/2002

Kiel, 03.09.2002

Untersuchungsausschuss setzt Frist für die Herausgabe der Terminkalender durch die Staatskanzlei

KIEL (SHL) – *Zu den Ergebnissen der 15. nicht-öffentlichen Sitzung des 2. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses (PUA) teilt der Ausschussvorsitzende Abg. Thomas Stritzl (CDU) mit:*

1. Die vorgesehene Anhörung der Staatsanwaltschaft Kiel wird auf einen Zeitpunkt nach dem voraussichtlichen Abschluss der Ermittlungen (Mitte Oktober) verlagert.
2. Da die vom Ausschuss angeforderten Terminkalender der Ministerpräsidentin bisher durch die Staatskanzlei nicht vorgelegt wurden,
 - wird die Chefin der Staatskanzlei unter Fristsetzung schriftlich aufgefordert, die Terminkalender wie aufgefordert vorzulegen;
 - wird die Chefin der Staatskanzlei diesbezüglich zu einer nicht-öffentlichen Sitzung am Montag, 09. September 2002, 9:00 Uhr, geladen;
 - werden der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende sowie der Geschäftsführer des 2. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses am Mittwoch, 04. September 2002, um 9:00 Uhr mit der Chefin der Staatskanzlei zu einem Gespräch zusammen kommen.
3. Am Montag, 16.09.2002, wird der Untersuchungsausschuss die öffentliche Beweisaufnahme mit der Vernehmung der Auskunftsperson Falk Brückner um 9:00 Uhr beginnen. Um 14:00 Uhr wird dann die Vernehmung der Ministerpräsidentin erfolgen.

Zur Sicherung des Zeitrahmens dieser ersten Befragung wird auf Vorschlag des Vorsitzenden und stv. Vorsitzenden eine zeitliche Strukturierung vorgenommen (Fragezeitbudget).

Herausgeber: Pressestelle des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel, Postf. 7121, 24171 Kiel, Tel.: (0431) 988- Durchwahl -1163, -1121, -1120, -1117, -1116, Fax: (0431) 988-1119
V.i.S.d.P.: Dr. Joachim Köhler, Annette Wiese-Krukowska, E-Mail: Joachim.Koehler@landtag.ltsh.de
Internet: www.sh-landtag.de – Presseinformationen per E-Mail abonnieren unter www.parlanet.de/pressticker